

# Rundum-Service

**Wie ein Betrieb mit Engagement und Leistung positiv auf sich aufmerksam machen kann, zeigt vorbildlich der Malerbetrieb Wieghardt & Sohn in Lüdenscheid.**



Klaus-Dieter und Jan Thomas Wieghardt vor ihrem Fuhrpark.

**S**ucht man einen Malerbetrieb in Lüdenscheid, stößt man schnell auf das Familienunternehmen Wieghardt. Der Betrieb hat nicht nur einen exzellenten Internetauftritt, sondern taucht auch immer wieder in der lokalen Presse mit Veranstaltungen und positiven Meldungen auf. Aber nicht nur mit öffentlicher Präsenz können die Wieghardts aufwarten, nein, vor allem ihre Leistungen und ihr Angebot beeindrucken

Trotz der großen Resonanz, die sie erfahren, bleiben Vater und Sohn, die den Betrieb als gemeinsame Geschäftsführer leiten, bescheiden und ruhen sich nicht auf dem Erreichten aus. Klaus-Dieter Wieghardt hat im Januar 2007 den Betrieb in die Hände seines Sohnes Jan Thomas, und damit an die fünfte Generation, übergeben. Und der bringt neue Ideen ins Unternehmen ohne das Altbewährte aufzugeben.

Die Wieghardts sind stolz auf ihren Familienbetrieb und ihren Beruf. Das spürt man, sobald man das Betriebsgelände betritt. Ausstellungsräume

**Wieghardt sen. und jun. zusammen mit ihrem Meister Uwe Fischer vor der selbstgestalteten Fassade des Wohnhauses und der Büroräume.**



und Lackiererei sind getrennt vom Wohnhaus. Die auffällige Fassade des Hauses, die sie für einen Fassadenwettbewerb 2002 mit Hilfe einer Farbdesignerin gestaltet haben, weist darauf hin, wie wichtig dem Betrieb seine Wirkung nach außen ist, aber auch mit wie viel Hingabe sie sich mit ihrem Beruf beschäftigen.

Jan Thomas Wieghardt lässt seine Erfahrungen als Betriebswirt ins Unternehmen einfließen. Als Marketinginstrument wird beispielsweise die Homepage [www.wieghardt.de](http://www.wieghardt.de) genutzt. Die Internetseite gehörte zur Abschlussarbeit von Jan Thomas Wieghardt an der Stuttgarter Meisterschule. Tatsächlich führte die Homepage sogar ein Fernsehteam der Sendung „Helfer mit Herz“ zu dem Betrieb. Die Wieghardts erhielten einen Auftrag für Malerarbeiten bei einer sozial schwache Familie. Selbstverständlich war es für die Wieghardts, einen Teil der Arbeiten zu sponsern.

Die Arbeiten und der Service den der Betrieb anbietet sind vielfältig. Kunden bekommen erst nach einem Orts-termin ein Angebot. Service steht dabei an erster Stelle. Das Unternehmen hat viele Privatkunden, etwa 70 Prozent. Die Aufträge erstrecken sich von der Außendämmung über Innenraumgestaltung und Fußbodenverlegung bis hin zu Balkonbeschichtungen. Aber auch Firmenkunden zählen zur Klientel. Für diese werden Industrie-



**Zum Angebot des Malergeschäfts Wieghardt gehören auch Intarsienarbeiten im Boden.**

Fotos: Bärbel Bosch, Wieghardt

bodenbeschichtungen, Fassadenanstriche, Antigriffschutz und Spritzlackierungen angeboten. Für die Spritzlackiererei ist der Fachmann Volker Lüsebrink verantwortlich. In der Lackierkabine mit vollautomatischer Absaugung können Lackierungen professionell und in erstklassiger Qualität ausgeführt werden. Dort werden Heizkörper, Metallteile, Türen, Möbel und Sonderteile mit dem jeweils passenden Lack beschichtet.

Einen ganz besonderen Senioren-Service bietet Klaus-Dieter Wieghardt an. Das ist sein besonderes Spezialgebiet. Seine Stammkunden kommen vor allem aus der älteren Generation. Besonders Seniorinnen sind begeistert. Pünktlich und sauber sowie absolut zuverlässig verrichtet Klaus-Dieter

Wieghardt mit seinen Mitarbeitern die Arbeit. Alles steht nach getaner Arbeit wieder an seinem Platz. Möbel stehen wieder dort, wo sie hingehören und selbst Bilder hängen wieder exakt an der ursprünglichen Stelle.

Aber auch innerhalb des Betriebs wird für ein gutes Klima gesorgt. Jan Thomas Wieghardt hat beispielsweise Mitarbeitergespräche eingeführt: Er findet es wichtig, dass die Mitarbeiter in Entscheidungen miteinbezogen werden und ihnen alle Zusammenhänge des Betriebs aufgezeigt werden. So wird das Kostenbewusstsein gestärkt. Die elf Gesellen und der Meister sind langjährige Mitarbeiter, viele seit der Ausbildung im Betrieb und gehören schon fast zur Familie. Auch die Auswahl der Azubis ist darauf ausgerichtet, dass diese gut ins Team passen. Vor allem sollen sie wirklich den Wunsch haben, Maler zu werden. Oft haben die zukünftigen Azubis vorab ein Praktikum bei Wieghardt gemacht. Momentan sind drei Auszubildende anzutreffen. Gute Erfahrungen machen die Wieghardts mit weiblichen Auszubildenden: Diese arbeiten sehr sorgfältig und weisen soziale Kompetenz auf. Die Mitarbeiter erhalten regelmäßig hochwertige Fortbildungen in den verschiedensten Bereichen. Auch an ein „ordentliches“ Auftreten bei den Kunden wird gedacht. Das Unternehmen stellt die Arbeitskleidung für die Mitarbeiter. Die Arbeitshosen werden geleast, die Oberteile werden gekauft. Zu zwei Drittel trägt der Betrieb die Kosten. Das letzte übernimmt der Mitarbeiter. Zusätzlich gibt es als Angebot einen Betriebsarzt.

Um den Kunden noch mehr bieten zu können, arbeiten die Wieghardts mit anderen Gewerken zusammen und empfehlen diese auch ihren Kunden weiter. Im Februar diesen Jahres organisierten sie z. B. einen Energiespartag auf ihrem Betriebsgelände. An diesem Informationstag nahmen auch eine Schreinerei, ein Sanitär-Heizung-Solartechnik-Betrieb, die Volksbank sowie ein unabhängiger Energieberater teil. Es kamen 100 Interessierte für alle Gewerke, 25 Ortstermine konnten vereinbart werden, aus denen bereits zwei Aufträge hervorgingen.

## kompakt

Der Malerbetrieb Wieghardt & Sohn gewinnt mit seinen vielfältigen Leistungen, dem perfekten Service sowie seiner Hingabe zum Beruf Kunden aufgrund seines Rufes und nicht etwa mit Lockangeboten.

Jan Thomas Wieghardt hat Anfang des Jahres den 1891 gegründeten Malerbetrieb Wieghardt & Sohn in der fünften Generation übernommen. Sein Weg dorthin war zielstrebig. Nach seiner Lehrzeit (1997 bis 1999) in einem fremden Betrieb, arbeitete er als Maler-geselle im eigenen Familienbetrieb. Von dort ging es von 2001 bis 2003 an die Schule für Farbe und Gestaltung in Stuttgart, die er als Meister und staatlich geprüfter Betriebsmanager verließ. Von 2003 bis 2006 war er Abteilungsleiter bei Heinrich Schmid mit neun Mitarbeitern und eigener Kostenstelle in Stuttgart-Stammheim. Am 3. April 2007 bekam er die Meistergründungsprämie von der Handwerkskammer Arnsberg.

Wieghardt & Sohn  
Berliner Str. 11  
58511 Lüdenscheid  
Tel.: (02351) 804-25/Fax: -24  
www.wieghardt.de  
mail@wieghardt.de

Jan Thomas Wieghardt berichtet aber auch von einem etwas ungewöhnlichen Kundenzugewinn. Ein Neukunden kam auf ihn zu, weil er gesehen hat, dass die Autos auf dem Betriebsgelände jeden Abend sauber und ordentlich in einer Reihe geparkt standen. Das hatte den Kunden dazu veranlasst, seinen Auftrag den Wieghardts zu geben, denn diese „Parksituation“ vermittelte ihm ein positives Bild des Unternehmens.

Der Betrieb Wieghardt und Sohn zeigt, wie mit gutem Service und Engagement, vor allem aber mit Liebe zum Beruf, Kunden gewonnen werden.

**Bärbel Bosch**